

UNSER PROGRAMM:

(Kleine Veränderungen sind noch möglich.)

Donnerstag, 08. April

Anreise zur Zwischenübernachtung im Schwarzwald

- ✓ Führung im Kloster Maulbronn



Das Kloster Maulbronn gilt als die am besten erhaltene Klosteranlage des Mittelalters nördlich der Alpen. Hier sind alle

Stilrichtungen und Entwicklungsstufen von der Romanik bis zur Spätgotik in einer einzigartigen atmosphärischen Dichte vertreten.

Freitag, 09. April

Nach dem Frühstück im Hotel geht es durch die Alpen bis nach Lugano am gleichnamigen See. Mit einem Gästeführer erkunden Sie die Altstadt.

Am späten Nachmittag Fahrt zum Hotel Leonardo da Vinci in Erba. Abendessen und Übernachtung.

- ✓ Stadtführung in Lugano

Lugano muss man gesehen haben...

Die Stadt ist bekannt für ihre elegante Altstadt mit charmanten Straßen, stilvollen Geschäften und historischen Gebäuden. Die Via Nassa, eine der berühmtesten Straßen der Stadt, ist gesäumt von Luxusboutiquen, Schweizer Uhrengeschäften und internationalen Marken.

Die Stadt Lugano liegt in der Schweiz im Kanton Tessin. Sie liegt am wichtigsten Weg von Zürich nach Mailand. Lugano ist die neuntgrößte Schweizer Stadt und zählt knapp 63.000 Einwohner.

Heute ist Lugano auch ein Touristenmagnet. Der See mit den beiden Bergen Monte Brè zur einen und Monte San Salvatore zur anderen Seite lockt sie an. Das Klima in Lugano und im ganzen Kanton Tessin ist ganz anders als in der übrigen Schweiz, nämlich ähnlich warm und trocken wie in Norditalien.

Samstag, 10. April

Tagesausflug oberitalienische Seen mit Lago Maggiore, Comer und Luganer See. Sie werden von einem einheimischen Gästeführer begleitet, der Ihnen die schönsten Orte dieser sonnenverwöhnten Region zeigt. Genießen Sie das mediterrane Lebensgefühl, dass seit Jahrhunderten die Menschen in diese Gegend zieht. Abendessen und Übernachtung in Erba.

Sonntag, 11. April 2026.

Sie verlassen Ihr Hotel in Erba in Richtung Rom. Auf dem Weg legen wir einen Halt im Zentrum von Parma ein. Überaus sehenswert ist der Dom mit seinen aus dem 16. Jahrhundert stammenden eindrucksvollen Fresken.

- ✓ Besichtigung des Doms oder des neoklassizistischen Opernhauses



Parma - Das Stadtzentrum mit seinen künstlerischen Meisterwerken, weitläufigen Grünanlagen, kleinen und großen Schätzen aus verschiedenen Epochen

empfängt Besucher und Bürger in der gepflegten Atmosphäre einer kleinen Hauptstadt. Die Musik ist in der Geschichte der Stadt auf vielfältige Weise präsent und hat große Berühmtheit erlangt: Neben Giuseppe Verdi und Arturo Toscanini ist die Stadt auch für ihr lebendiges Kulturleben und ihre breit verankerte Musikbegeisterung bekannt, die ihr zu Recht einen herausragenden Platz unter den Musikhauptstädten sichern. Nicht zu unterschätzen ist die gastronomische Tradition, die nicht nur weltberühmte Wurst- und Käsesorten, sondern auch hervorragende frische Nudelgerichte bietet. Im Jahr 2015 wurde Parma von der UNESCO zur „kreativen Stadt der Gastronomie“ ernannt.

Montag, 12. April

Mit Bus und Gästeführer geht es vor die Tore der ewigen Stadt. Erstes Ziel am heutigen Tag ist Castel Gandolfo in den Albaner Bergen, vor allem bekannt durch den päpstlichen Sommerpalast am Albaner See. Die antike südliche Ausfallstraße von Rom ist die Via Appia. Sie ist nicht mehr zur Gänze befahrbar und verfügt im denkmalgeschützten Bereich noch über die originale Straßenpflasterung. An ihren Seiten findet man zahlreiche Grabmäler. Ein Spaziergang lohnt sich. Anschließend Besuch im ehemaligen Hafen von Rom, in Ostia Antika. Die Milvische Brücke liegt im Norden des Stadtzentrums und bildet den Abschluss dieser Rundfahrt. Sie war viele Jahre das Einfallstor nach Rom vom Norden. Heute ist das antike Bauwerk für den Autoverkehr gesperrt.

In der Schlacht an der Milvischen Brücke (auch Schlacht bei Saxa Rubra) am 28. Oktober 312 besiegte Konstantin der Große seinen Rivalen Maxentius und wurde damit zum alleinigen Herrscher im römischen Westreich. Aufgrund der späteren Regierungsmaßnahmen Konstantins kommt der Schlacht auch eine weit darüber hinausgehende Bedeutung zu.

Dienstag, 13. April

Heute beginnt die Führung recht früh durch das christliche Rom mit dem Besuch der Vatikanischen Museen und der sixtinischen Kapelle. Weitere Stätten, die wir besuchen möchten; Petersdom, Engelsburg, Kirche Santa Maria Maggiore und die Lateran-Basilika.

Neben dem Petersdom ist die dem Apostel Paulus gewidmete Kirche „San Paolo fuori le mura“ die zweitgrößte Roms. Wenn es die Zeit zulässt, ist es möglich auch diese am späten Nachmittag zu besuchen.

Mittwoch, 14. April.

Tagesausflug durch das klassische Rom. Eines der eindrucksvollsten Bauwerke der Antike ist zweifellos das Kolosseum in Zentrum. Sie besuchen einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Klassischen Roms, das Forum Romanum, das Pantheon, die Piazza de Navona und wenn es möglich ist, auch den Trevi Brunnen und die spanische Treppe.

Am Ende der Tour lohnt sich der Besuch in einem der zahlreichen Straßen-Cafés auf der Piazza Navona. Auch an diesem Tag wird die Reihenfolge für den Besuch der Sehenswürdigkeiten vom Reiseleiter vor Ort bestimmt.

Der Trevibrunnen (italienisch Fontana di Trevi) ist ein



Monumentalbrunnen auf der Piazza di Trevi vor dem Palazzo Poli in Rom. Er wurde in den Jahren 1732–1762 vom Architekten Nicola Salvi für Papst Clemens XII. geschaffen und gilt

als Meisterwerk des Barock. Der Trevibrunnen ist der größte Brunnen Roms und einer der bekanntesten Brunnen der Welt. Seit je her wird der Brunnen vom Acqua Vergine versorgt.

Die Spanische Treppe (Scalinata di Trinità dei Monti) ist eine berühmte Barocktreppe in Rom mit 135 Stufen, die die Piazza di Spagna mit der Kirche Trinità dei Monti verbindet und als beliebter Treffpunkt und Fotomotiv dient, aber seit 2019 das Sitzen darauf verboten ist, um die Marmorstufen zu schützen; ihr Name stammt von der nahegelegenen spanischen Botschaft.

Donnerstag, 15. April.

Transfer zum Flughafen Rom Fiumicino und Rückflug am Nachmittag nach Hamburg

LEISTUNGEN:

Flug von Rom nach Hamburg mit EasyJet
Flughafentransfer von Hamburg nach Salzwedel
1 x Zwischenübernachtung in Süddeutschland
2 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel im Raum Comer See
4 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel in Rom
7 x Frühstück im Hotel
7 x Abendessen als Buffet oder 3-Gangmenü
Führung im Kloster Maulbronn
Stadtführung Lugano
Rundfahrt Comer- Luganer See und Lago Maggiore mit Reiseleitung
Schiffahrt Comer See
Rundfahrt Klassisches Rom mit Reiseleitung
Rundfahrt Christliches Rom mit Reiseleitung
Rundfahrt Umgebung von Rom mit Reiseleitung mit Castelgandolfo, Via Appia Antica und Ostia
Eintritt Vatikanische Museen mit Sixtinischer Kapelle
Eintritt Engelsburg und Lateran-Basilika
Kopfhörer für den Aufenthalt in Rom
Citytax Comer See und Rom

ca. Preis im DZ mit HP: 1738,- €

EZ-Zuschlag 345,- €

Zuschlag für Nichtmitglieder: 10,00 €

Incl. aller Leistungen

+ RRV 71,- € im DZ, 85,- € im EZ

Rom, die Hauptstadt Italiens, ist eine kosmopolitische Großstadt, die fast 3.000 Jahre Kunstgeschichte, Architektur und Kultur von Weltrang vorweisen kann. Antike Ruinen wie das Forum und das Kolosseum zeugen von der einstigen Macht des Römischen Reiches. Die Vatikanstadt, Sitz der römisch-katholischen Kirche, ist Standort des Petersdoms und der Vatikanischen Museen, in denen Meisterwerke wie die Fresken Michelangelos in der Sixtinischen Kapelle beheimatet sind.

Salzwedeler Urania e.V.

in Zusammenarbeit mit Güstrow-Reisen



Kombinierte Flug- u. Busreise ROM/ COMER SEE



Quelle: <https://www.urlaubstracker.de>

8. -15. April 2026



WICHTIG!!!

Natürlich kann

JEDER

an den Fahrten teilnehmen.

Nachfragen und Anmeldungen über den
Salzwedeler Urania e. V.

Tel.: 0 39 01 - 30 29 96 oder

Mail: Urania_SAW3@gmx.de

Tel. der Reiseleitung: 0151 16 66 26 23